Presseinformation

14. Dezember 2006

Öko-Adventkalender, Bio-Tannenbäume und Spielzeug-Tipps

Informationen der „umweltberatung“ zu Weihnachten

Seit Monatsbeginn erscheint auf der Homepage www.umweltberatung.at ein Öko-Adventkalender, mit dem „die umweltberatung“ die Wartezeit auf das Christkind verkürzen will: Die 24 Ökotipps reichen vom Backen mit Bio-Zutaten und der Zubereitung von Biofisch über ökologischen Weihnachtsputz, Düfte und das Verpacken von Geschenken bis hin zu Energiesparen bzw. Klimaschutz und sind selbstverständlich nicht nur in der Adventzeit gültig.

Zudem informiert das Infoblatt „Bio-Christbäume“ darüber, wo Christbäume erhältlich sind, die nach biologischen Kriterien produziert werden, und wie sie am besten gepflegt werden. Ungefähr 2,2 Millionen Christbäume schmücken jedes Jahr die österreichischen Wohnungen und Geschäfte. Die Hälfte davon stammt aus Niederösterreich, rund 20 Prozent werden importiert. In den Kulturen der Mitglieder des Clubs der Bio-Christbäume wird auf chemische Dünge- und Spritzmittel verzichtet, Schädlingen wird mit Nützlingen zu Leibe gerückt, das Gras wird von speziellen Schafrassen „gemäht“.

Ein weiteres Infoblatt thematisiert unter dem Titel „Augen auf beim Spielzeugkauf“ über Gesundheitsaspekte und die gängigen Kennzeichnungen von Spielzeug: So sind für Kunststoffspielzeug Produkte aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) empfehlenswert, Holzspielzeug erfüllt dann die höchsten ökologischen Kriterien, wenn die Oberfläche mit biologischen Ölen oder Bienenwachs behandelt ist.

Nähere Informationen und die Infoblätter bei der „umweltberatung“ in Niederösterreich unter 02742/718 29, e-mail service@umweltberatung.at und www.umweltberatung.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at